

**Allgemeine
bauaufsichtliche
Zulassung/
Allgemeine
Bauartgenehmigung**

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

**Zulassungs- und Genehmigungsstelle
für Bauprodukte und Bauarten**

Datum:

06.11.2023

Geschäftszeichen:

I 37.1-1.8.311-50/23

Nummer:

Z-8.311-942

Geltungsdauer

vom: **14. Dezember 2023**

bis: **14. Dezember 2028**

Antragsteller:

Doka GmbH

Josef Umdasch Platz 1

3300 AMSTETTEN

ÖSTERREICH

Gegenstand dieses Bescheides:

Baustütze aus Stahl mit Ausziehvorrichtung Typ "Eurex 20 eco" und "Eurex 30 eco"

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen und
genehmigt.

Dieser Bescheid umfasst acht Seiten und sechs Anlagen.

Der Gegenstand ist erstmals am 13. Dezember 2013 allgemein bauaufsichtlich zugelassen worden.

DIBt

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit diesem Bescheid ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Dem Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Verwendungs- bzw. Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Grundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Regelungsgegenstand und Verwendungs- bzw. Anwendungsbereich

1.1 Zulassungsgegenstand

Zulassungsgegenstand sind Baustützen "Eurex 20 eco" und "Eurex 30 eco" aus Stahl mit Ausziehvorrichtung in den Stützenklassen nach Tabelle 1. Die minimalen und maximalen Auszugslängen sind Tabelle 1 zu entnehmen.

Die Baustützen bestehen aus einem Stahlrohr mit Gewindeteil als Außenrohr, einem gelochten Stahlrohr als Innenrohr sowie aus einer Verstelleinrichtung. Zur groben Längeneinstellung kann das Innenrohr durch die im Abstand von 80 mm vorhandenen Bohrungen mit einem Steckbolzen fixiert werden. Die Feineinstellung erfolgt über die Stellmutter der Verstelleinrichtung.

Tabelle 1: Baustützen aus Stahl mit Ausziehvorrichtung

Stützentyp	Stützenklassen	maximale Auszugslänge l_{\max} [m]	minimale Auszugslänge l_{\min} [m]
Eurex 20 Eco 250	B 25 / D 25	2,50	1,477
Eurex 20 Eco 300	B 30 / D 30	3,00	1,727
Eurex 20 Eco 350	B 35 / D 35	3,50	1,977
Eurex 20 Eco 400	B 40 / D 40	4,00	2,227
Eurex 20 Eco 450	B 45 / D 45	4,50	2,477
Eurex 20 Eco 550	B 55 / D 55	5,50	2,977
Eurex 30 Eco 250	C 25 / E 25	2,50	1,479
Eurex 30 Eco 300	C 30 / E 30	3,00	1,729
Eurex 30 Eco 350	C 35 / E 35	3,50	1,979
Eurex 30 Eco 400	C 40 / E 40	4,00	2,229
Eurex 30 Eco 450	C 45 / E 45	4,50	2,479
Eurex 30 Eco 550	C 55 / E 55	5,50	3,029

1.2 Genehmigungsgegenstand

Genehmigungsgegenstand sind Baustützen nach Tabelle 1, die als Bauteile von Traggerüsten lotrecht stehend unter lotrechten Lasten, z. B. zur Unterstützung von Deckenschalungen, in wiederholtem Baustelleneinsatz verwendet werden.

2 Bestimmungen für die Baustützen

2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung

2.1.1 Allgemeines

Die Baustützen müssen den Angaben in den Anlagen und den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Unterlagen entsprechen. Insbesondere sind die verfahrenstechnischen Parameter der Kaltumformung sowie die Schweißverfahren für die Schweißnähte im mehrfach umgeformten Bereich zu beachten.

2.1.2 Werkstoffe

Die metallischen Werkstoffe müssen den technischen Regeln nach Tabelle 2 entsprechen, ihre Eigenschaften sind durch Prüfbescheinigungen nach Tabelle 2 zu bestätigen.

2.1.3 Korrosionsschutz

Für den Korrosionsschutz gelten die Bestimmungen von DIN EN 1065:1998-12.

Tabelle 2: Technische Regeln und Prüfbescheinigungen für die Werkstoffe der Baustützen

Bauteil	Werkstoffnummer	Kurzname	technische Regel	Prüfbescheinigungen nach DIN EN 10204: 2005-01
Außenrohr (Ständerrohr)	1.0038	S235JR	DIN EN 10025-2:2019-10	2.2
	1.0577	S355J2		3.1
	1.0039	S235JRH	DIN EN 10210-1:2006-07 DIN EN 10219-1:2006-07	2.2
	1.0576	S355J2H		DIN EN 10219-1:2006-07
	1.8845	S355MH		
	1.8847	S420MH		
	1.8849	S460MH	DIN EN 10346:2015-10	
	1.0242	S250GD		
	1.0244	S280GD		
Innenrohr (Einschubrohr)	1.0577	S355J2	DIN EN 10025-2:2019-10	3.1
	1.0576	S355J2H	DIN EN 10210-1:2006-07, DIN EN 10219-1:2006-07	
	1.8845	S355MH	DIN EN 10219-1:2006-07	
	1.8847	S420MH		
	1.8849	S460MH		
	1.0529	S350GD	DIN EN 10346:2015-10	
	1.0934	HX380LAD		
Absteckbügel	1.1191	C45E	DIN EN ISO 683-2:2018-09	
	1.1303	38MnVS6	DIN EN 10267:1998-02	
Endplatten	1.0038	S235JR	DIN EN 10025-2:2019-10	
Stellmutter	1.1191	C45E	DIN EN ISO 683-2:2018-09	

2.2 Herstellung und Kennzeichnung

2.2.1 Herstellung

Bezüglich der Herstellung der Baustützen nach Tabelle 1 gilt DIN EN 17293:2020-07, sofern in diesem Bescheid nicht anders geregelt.

Betriebe, die Baustützen nach diesem Bescheid herstellen, müssen nachgewiesen haben, dass sie hierfür geeignet sind.

Für Stahlbauteile gilt dieser Nachweis als erbracht, wenn die Qualifizierung von Schweißverfahren und Schweißpersonal nach DIN EN 1090-2:2018-09 erfolgt und für den Betrieb ein Schweißzertifikat¹ mindestens der EXC 2 nach DIN EN 1090-1:2012-02 vorliegt, welches mindestens die zur Herstellung der Baustützen nach Tabelle 1 erforderlichen Schweißverfahren und Werkstoffe umfasst.

¹ Als gleichwertig zum Schweißzertifikat darf ein Zertifikat nach DIN EN ISO 3834-3 gelten, sofern dort im Anwendungsbereich explizit DIN EN 1090-2 i.V.m. der EXC 2 genannt wird und das im Übrigen den gestellten Anforderungen entspricht.

2.2.2 Kennzeichnung

Die Baustützen sind leicht erkennbar und dauerhaft mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder wie folgt zu kennzeichnen:

- mindestens die verkürzte Zulassungsnummer "942",
- Großbuchstabe "Ü" und
- Kennzeichen des jeweiligen Herstellers.

Zusätzlich sind die Stützenklasse sowie die beiden letzten Ziffern der Jahreszahl der Herstellung anzugeben.

Beispiel für "Eurex 20 eco 250": 942 - DOKA - 18 - B25/D25 - Ü

Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

2.3 Übereinstimmungsbestätigung

2.3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung der Baustützen mit den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und eines Übereinstimmungszertifikates auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer regelmäßigen Fremdüberwachung einschließlich einer Erstprüfung der Baustützen nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen.

Für die Erteilung des Übereinstimmungszertifikats und die Fremdüberwachung einschließlich der dabei durchzuführenden Produktprüfungen hat der Hersteller der Baustützen eine hierfür anerkannte Zertifizierungsstelle sowie eine hierfür anerkannte Überwachungsstelle einzuschalten.

Die Übereinstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung der Gerüstbauteile mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck anzugeben.

Dem Deutschen Institut für Bautechnik ist von der Zertifizierungsstelle eine Kopie des von ihr erteilten Übereinstimmungszertifikats und von der Überwachungsstelle auf Verlangen eine Kopie des Überwachungsberichts zur Kenntnis zu geben.

Dem Deutschen Institut für Bautechnik ist auf Verlangen zusätzlich eine Kopie des Erstprüfberichts zur Kenntnis zu geben.

2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Baustützen den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Die werkseigene Produktionskontrolle soll mindestens die im Folgenden aufgeführten Maßnahmen einschließen:

- Überprüfung des Ausgangsmaterials:
Es ist zu kontrollieren, ob für die Werkstoffe Prüfbescheinigungen entsprechend Abschnitt 2.1.2 vorliegen und die bescheinigten Prüfergebnisse den Anforderungen entsprechen.
- Kontrolle und Prüfungen, die an den Einzelteilen und am fertigen Produkt durchzuführen sind:
 - Es sind sinngemäß die Prüfungen nach Tabelle E.2 von DIN EN 1065:1998-12 durchzuführen.

- Zusätzlich sind die Maße und Toleranzen, speziell des kaltverformten aufgewalzten Gewindebereichs des Trapezgewindes, bei 2 ‰ der hergestellten Rohre zu überprüfen und mit den Vorgaben zu vergleichen.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials und der Einzelteile
- Art der Kontrolle
- Datum der Herstellung und der Prüfung der Baustützen bzw. des Ausgangsmaterials oder der Einzelteile
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren und der für die Fremdüberwachung eingeschalteten Überwachungsstelle vorzulegen. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Baustützen, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

2.3.3 Fremdüberwachung

In jedem Herstellwerk ist die werkseigene Produktionskontrolle durch eine Fremdüberwachung regelmäßig zu überprüfen, mindestens jedoch zweimal jährlich.

Im Rahmen der Fremdüberwachung ist eine Erstprüfung der Baustützen durchzuführen und können auch Proben für Stichprobenprüfungen entnommen werden. Die Probenahme und Prüfungen obliegen jeweils der anerkannten Überwachungsstelle.

Im Rahmen der Fremdüberwachung sind sinngemäß die Prüfungen nach Tabelle E.2 von DIN EN 1065:1998-12 durchzuführen. Zusätzlich sind an fünf Ständerrohren die Maße und Toleranzen, speziell des kaltverformten aufgewalzten Gewindebereichs des Trapezgewindes zu überprüfen und mit den Vorgaben zu vergleichen.

Die Ergebnisse der Zertifizierung und Fremdüberwachung sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind von der Zertifizierungsstelle bzw. der Überwachungsstelle dem Deutschen Institut für Bautechnik oder der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

3 Bestimmungen für Planung, Bemessung und Ausführung

3.1 Planung

Die Baustützen dürfen unter Berücksichtigung der folgenden Abschnitte als freie Baustütze analog DIN EN 1065:1998-12 verwendet werden.

Für die Planung der Traggerüste unter Verwendung von Baustützen "Eurex 20 eco" und "Eurex 30 eco" gelten die Technischen Baubestimmungen, insbesondere für Traggerüste die Bestimmungen von DIN EN 12812:2008-12 unter Berücksichtigung der "Anwendungsrichtlinie für Traggerüste nach DIN EN 12812"² sowie die nachfolgenden Bestimmungen.

Die Gerüste sind ingenieurmäßig zu planen. Es sind prüfbare Berechnungen entsprechend des Technischen Regelwerks und der Konstruktionszeichnungen anzufertigen.

Es dürfen nur Baustützen entsprechend Abschnitt 1 verwendet werden.

² "Anwendungsrichtlinie für Traggerüste nach DIN EN 12812:2009-08, veröffentlicht in den DIBt-Mitteilungen Heft 6/2009, Seite 227-230

3.2 Bemessung

3.2.1 Allgemeines

Bei Verwendung der Baustützen in Traggerüsten sind die einwirkenden Lasten nach DIN EN 12812:2008-12 unter Berücksichtigung der "Anwendungsrichtlinie für Traggerüste nach DIN EN 12812"² zu ermitteln.

Die Werte der Tabelle 3 und der Anlagen gelten nur für Baustützen, die vertikale Lasten planmäßig mittig über die Endplatten erhalten.

3.2.2 Charakteristische Tragfähigkeit

Die charakteristischen Werte der Tragfähigkeit, entsprechend der Klassifizierung von DIN EN 1065:1998-12 nach den nominellen charakteristischen Tragfähigkeiten, sind Tabelle 3 zu entnehmen. Jeweils der höhere Wert der beiden Stützenklassen darf verwendet werden.

3.2.3 Bemessungswerte

Die Beanspruchbarkeiten (Bemessungswerte der Tragfähigkeit) entsprechend der Klassifizierung von DIN EN 1065:1998-12 sind Tabelle 3 zu entnehmen. Jeweils der höhere Wert der beiden Stützenklassen darf verwendet werden.

Alternativ dürfen die Beanspruchbarkeiten der Tabellen in Anlage 3 oder 6 oder den Diagrammen nach Anlage 2 oder 5 verwendet werden.

Die Bemessungswerte in Abhängigkeit von der Auszugslänge und der Aufstellvariante (Außenrohr unten oder Innenrohr unten) sind Anlage 3 oder 6 zu entnehmen.

Tabelle 3: Charakteristischer Wert der Tragfähigkeit und Bemessungswert

Stütztyp	Stützen- klasse	charakteristischer Wert der Tragfähigkeit in [kN]	Bemessungswert der Tragfähigkeit in [kN]
Eurex 20 eco 250 Eurex 20 eco 300 Eurex 20 eco 350 Eurex 20 eco 400 Eurex 20 eco 450 Eurex 20 eco 550	B	$68,0 \cdot \frac{\max \ell}{\ell^2} \leq 51,0$	$60,0 \cdot \frac{\max \ell}{\ell^2} \leq 45,0$
	D	34,0	30,0
Eurex 30 eco 250 Eurex 30 eco 300 Eurex 30 eco 350 Eurex 30 eco 400 Eurex 30 eco 450 Eurex 30 eco 550	C	$102,0 \cdot \frac{\max \ell}{\ell^2} \leq 59,5$	$90,0 \cdot \frac{\max \ell}{\ell^2} \leq 52,5$
	E	51,0	45,0
$\max \ell$ maximale Auszugslänge nach Tabelle 1 in [m] ℓ vorhandene Auszugslänge in [m]			

3.2.4 Steifigkeiten

Beim Nachweis von Traggerüstsystemen, in denen die Baustützen "Eurex 20 eco" oder "Eurex 30 eco" verwendet werden, sind die rechnerischen Steifigkeiten beim statischen Modell nach DIN EN 1065:1998-12 im Überlappungsbereich auf 67 % des Ausgangsquerschnitts zu reduzieren.

3.3 Ausführung

3.3.1 Allgemeines

Für die Ausführung der Traggerüste unter Verwendung von Baustützen "Eurex 20 eco" und "Eurex 30 eco" gelten die Technischen Baubestimmungen, insbesondere für Traggerüste die Bestimmungen von DIN EN 12812:2008-12 unter Berücksichtigung der "Anwendungsrichtlinie für Traggerüste nach DIN EN 12812"² sowie die nachfolgenden Bestimmungen.

Für die Verwendung der Baustützen gilt die Aufbau- und Verwendungsanleitung des Herstellers. Beschädigte Stützen dürfen nicht eingebaut werden.

Die Baustützen "Eurex 20 eco" und "Eurex 30 eco" dürfen mit dem Innenrohr oder mit dem Außenrohr nach unten eingebaut werden. Die Stützen sind planmäßig lotrecht aufzustellen.

Die Stützen sind so aufzustellen, dass die Fußplatten mit ihrer ganzen Fläche aufliegen. Die Stützen sind am Kopf seitlich unverschieblich zu halten.

3.3.2 Übereinstimmungsbestätigung

Die bauausführende Firma hat zur Bestätigung der Übereinstimmung der errichteten Baustützen mit dieser allgemeinen Bauartgenehmigung eine Übereinstimmungserklärung gemäß §§ 16 a Abs.5 in Verbindung mit 21 Abs. 2 MBO abzugeben.

4 Bestimmungen für Nutzung, Unterhalt und Wartung

Die Nutzung der Baustützen sowie der Traggerüste ist nicht Gegenstand dieses Bescheids.

Unbeschädigte Baustützen dürfen wiederholt verwendet werden. Vor jeder Verwendung sind die Baustützen optisch auf Beschädigungen z. B. durch mechanische Einwirkungen oder durch Korrosion zu überprüfen.

Alle Bauteile sind entsprechend des Produkthandbuchs des Herstellers zu warten und zu prüfen.

Andreas Schult
Referatsleiter

Beglaubigt
Gilow-Schiller

Material Ständerrohr:
S 235 JRH EN 10219

wahlweise:
S 235 JR EN 10025-2
S 235 JRH EN 10210
S 355 J2 EN 10025-2
S 355 J2H EN 10219
S 355 J2H EN 10210
S 355 MH EN 10219
S 420 MH EN 10219
S 460 MH EN 10219
S 250 GD EN 10346
S 280 GD EN 10346

Material Einschubrohr:
S 355 MH EN 10219

wahlweise:
S 355 J2 EN 10025-2
S 355 J2H EN 10219
S 355 J2H EN 10210
S 420 MH EN 10219
S 460 MH EN 10219
S 350 GD EN 10346
HX 380 LAD EN 10346

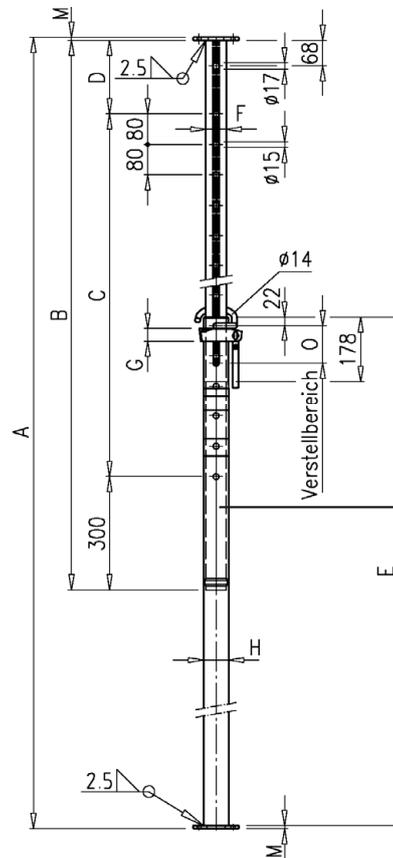
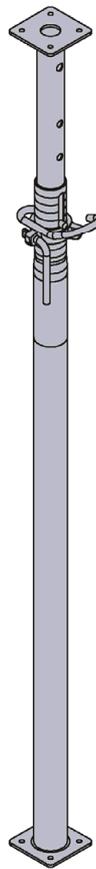
Material Absteckbügel:
38 Mn VS6 EN 10267

wahlweise:
C 45 E EN 10083
C 45 E EN ISO 683

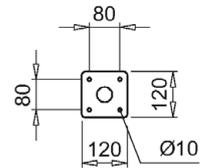
Material Endplatten:
S 235 JR EN 10025-2

Material Stellmutter:
C 45 E EN 10083

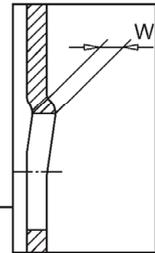
wahlweise:
C 45 E EN ISO 683



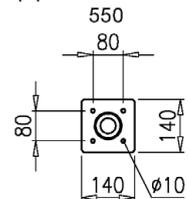
Detail:
Kopfplatte Eurex 20 eco
250/300/350/400/450



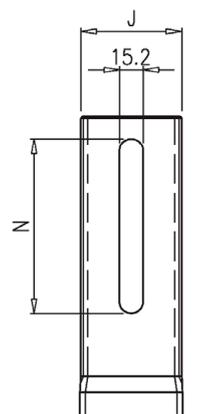
Detail:
Wandstärke bei Bohrung



Detail:
Kopfplatte Eurex 20 eco
550



Detail:
Gewindestutzen



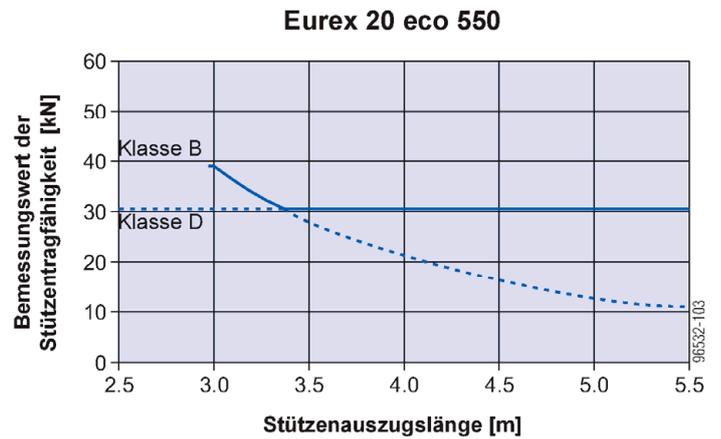
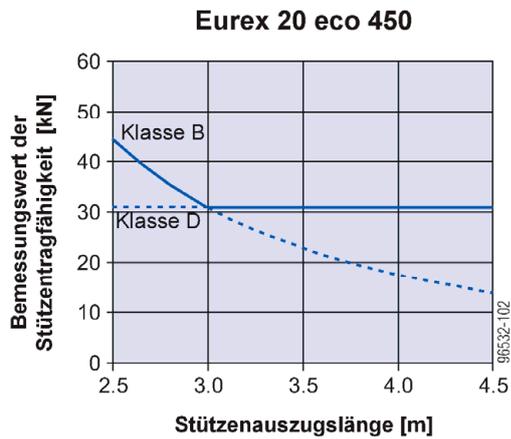
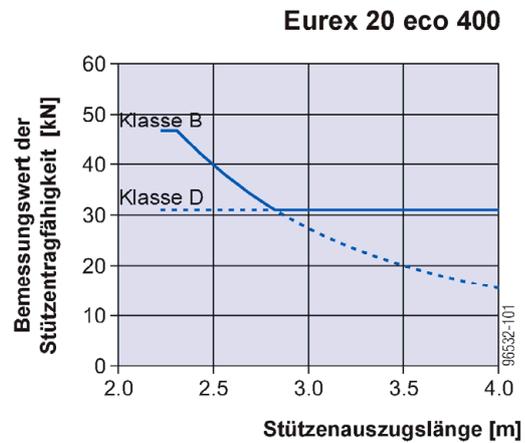
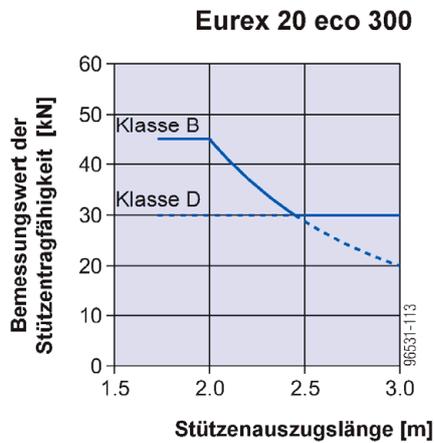
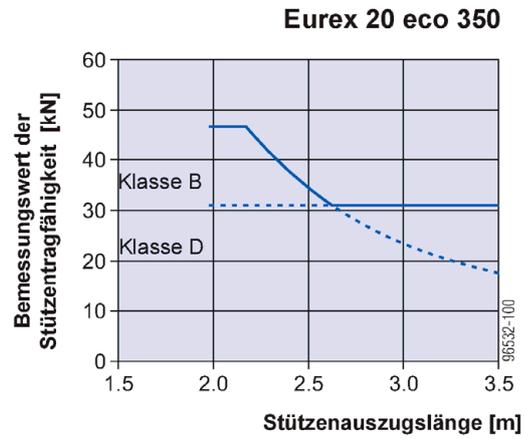
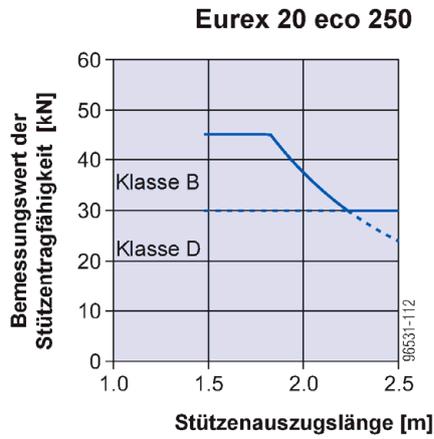
Art.-Nr.:	Doka-Deckenstützen Eurex 20 eco					
	250	300	350	400	450	550
Auszugsbereich A min.:	1477	1727	1977	2227	2477	2977
Auszugsbereich A max.:	2500	3000	3500	4000	4500	5500
Länge Einschubrohr B	1459	1709	1959	2229	2459	2959
Bohrungsbereich C	960	1200	1440	1760	2000	2480
Lage der 1. Bohrung D	199	209	219	149	159	179
Länge Ständerrohr E	1358	1608	1858	2108	2358	2858
Durchmesser Einschubrohr F	48,8	54	59	64,5	71	77,2
Wandstärke Einschubrohr	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6
Wandstärke bei Bohrung W	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05	3,05
Mutterhöhe G	34	34	34	38	38	38
Durchmesser Ständerrohr H	60,8	66	71	76,5	83	89,2
Wandstärke Ständerrohr	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6
Gewindeaußendurchmesser J	57,4	62,6	67,6	73,1	79,6	85,8
Überdeckungslänge K	300	300	300	300	300	300
Plattenstärke M	6	6	6	6	6	6
Schlitzlänge N	114	114	114	114	114	114
Verstellbereich O	99	99	99	99	99	99

Maße in mm

Doka-Baustütze „Eurex 20 eco“

Übersicht

Anlage 1



Doka-Baustütze „Eurex 20 eco“

Beanspruchbarkeit (Bemessungswert der Tragfähigkeit)

Anlage 2

Bemessungswert der Stütztragfähigkeit [kN]

Stützhöhe [m]	Eurex 20 eco												Aufstellvariante Stützenklasse nach DIN EN 1065
	250		300		350		400		450		550		
	SR unten	SR oben	SR unten	SR oben	SR unten	SR oben	SR unten	SR oben	SR unten	SR oben	SR unten	SR oben	
	B25 D25	B25 D25	B30 D30	B30 D30	B35 D35	B35 D35	B40 D40	B40 D40	B45 D45	B45 D45	B55 D55	B55 D55	
5,5											30,5	33,4	
5,4											32,0	35,4	
5,3											33,6	37,5	
5,2											35,3	39,5	
5,1											36,9	41,5	
5,0											38,8	43,6	
4,9											40,6	45,8	
4,8											42,8	48,3	
4,7											44,9	50,8	
4,6											47,3	53,0	
4,5									34,4	38,6	49,6	55,0	
4,4									36,5	41,3	52,4	55,0	
4,3									38,6	43,9	55,0	55,0	
4,2									40,9	46,8	55,0	55,0	
4,1									43,3	50,0	55,0	55,0	
4,0							32,0	36,7	45,7	53,1	55,0	55,0	
3,9							34,2	39,6	48,6	55,0	55,0	55,0	
3,8							36,3	42,4	51,5	55,0	55,0	55,0	
3,7							38,7	45,6	54,4	55,0	55,0	55,0	
3,6							41,1	49,1	55,0	55,0	55,0	55,0	
3,5					30,9	36,2	43,5	52,6	55,0	55,0	55,0	55,0	
3,4					33,2	39,4	46,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	
3,3					35,5	42,6	48,4	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	
3,2					37,9	46,3	50,3	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	
3,1					40,5	50,5	51,8	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	
3,0			30,5	36,5	43,0	54,6	53,2	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	
2,9			33,0	40,3	44,3	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0			
2,8			35,5	44,0	45,5	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0			
2,7			37,5	47,7	47,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0			
2,6			38,9	51,4	48,6	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0			
2,5	30,0	36,4	40,4	55,0	50,2	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0			
2,4	31,6	40,0	41,6	55,0	52,0	55,0	55,0	55,0					
2,3	33,3	43,7	42,8	55,0	53,8	55,0	55,0	55,0					
2,2	34,6	47,3	44,5	55,0	55,0	55,0							
2,1	35,5	50,9	46,5	55,0	55,0	55,0							
2,0	36,5	54,5	48,5	55,0	55,0	55,0							
1,9	38,2	55,0	50,8	55,0									
1,8	39,9	55,0	53,2	55,0									
1,7	42,0	55,0											
1,6	44,7	55,0											
1,5	47,3	55,0											

SR unten ... Ständerrohr unten



SR oben Ständerrohr oben



Doka-Baustütze „Eurex 20 eco“

Bemessungswert der Stütztragfähigkeit in Abhängigkeit
von der Auszugslänge und der Aufstellvariante

Anlage 3

Material Ständerrohr:
S 235 JRH EN 10219

wahlweise:
S 235 JR EN 10025-2
S 235 JRH EN 10210
S 355 J2 EN 10025-2
S 355 J2H EN 10219
S 355 J2H EN 10210
S 355 MH EN 10219
S 420 MH EN 10219
S 460 MH EN 10219
S 250 GD EN 10346
S 280 GD EN 10346

Material Einschubrohr:
S 355 MH EN 10219*

wahlweise:
S 355 J2 EN 10025-2
S 355 J2H EN 10219
S 355 J2H EN 10210
S 420 MH EN 10219
S 460 MH EN 10219
S 350 GD EN 10346
HX 380 LAD EN 10346

Material Absteckbügel:
38 Mn VS6 EN 10267

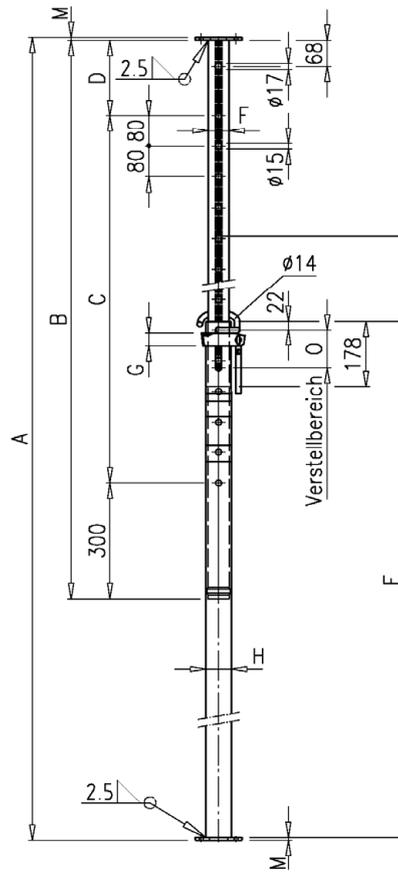
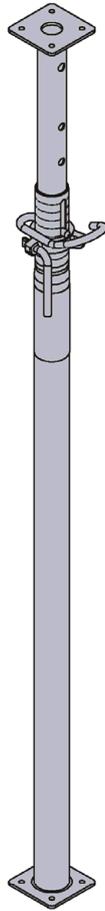
wahlweise:
C 45 E EN 10083
C 45 E EN ISO 683

Material Endplatten:
S 235 JR EN 10025-2

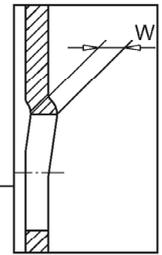
Material Stellmutter:
C 45 E EN 10083

wahlweise:
C 45 E EN ISO 683

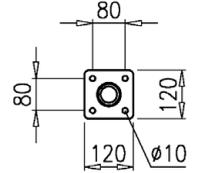
* für Eurex 30 250, 300 und 350, R_{eH} 395 N/mm²



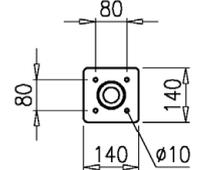
Detail:
Wandstärke bei Bohrung



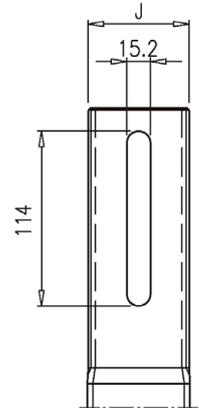
Detail: Kopfplatte
Eurex 30 eco 250/
300/350/400/450



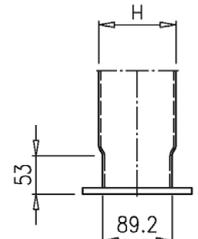
Detail: Kopfplatte
Eurex 30 eco 550



Detail:
Gewindestutzen



Detail:
Verjüngung Ständerrohr
Eurex 30 eco 550



Maße in mm

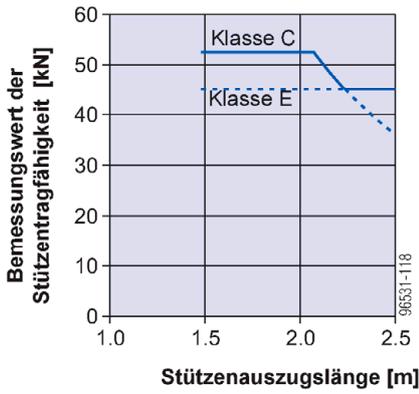
Art.-Nr.:	Doka-Deckenstützen EUREX 30 eco					
	250	300	350	400	450	550
5860000000	586001000	586002000	586003000	586004000	586005000	
Auszugsbereich A min.	1479	1729	1979	2229	2479	3029
Auszugsbereich A max.	2500	3000	3500	4000	4500	5500
Länge Einschubrohr B	1457	1707	1957	2207	2457	3007
Bohrungsbereich C	960	1200	1440	1760	2000	2480
Lage der 1. Bohrung D	197	207	217	147	157	177
Länge Ständerrohr E	1356	1606	1856	2106	2356	2856
Durchmesser Einschubrohr F	54	59	64,5	71	77,2	87,4
Wandstärke Einschubrohr	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Wandstärke bei Bohrung W	3,45	3,45	3,45	3,45	3,45	3,45
Mutterhöhe G	34	34	38	38	38	38
Durchmesser Ständerrohr H	66	71	76,5	83	89,2	99,4
Wandstärke Ständerrohr	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6
Gewindeaußendurchmesser J	62,6	67,6	73,1	79,6	85,8	96,0
Plattenstärke M	8	8	8	8	8	8
Verstellbereich O	99	99	99	99	99	99

Doka-Baustütze „Eurex 30 eco“

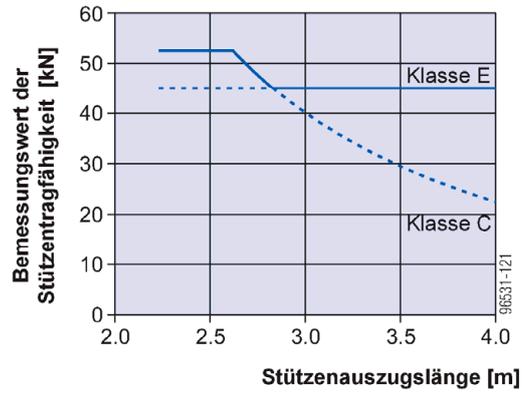
Übersicht

Anlage 4

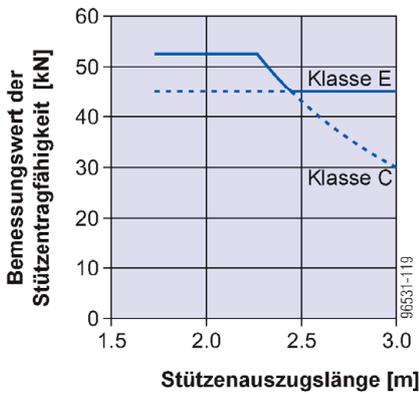
EUREX 30 eco 250



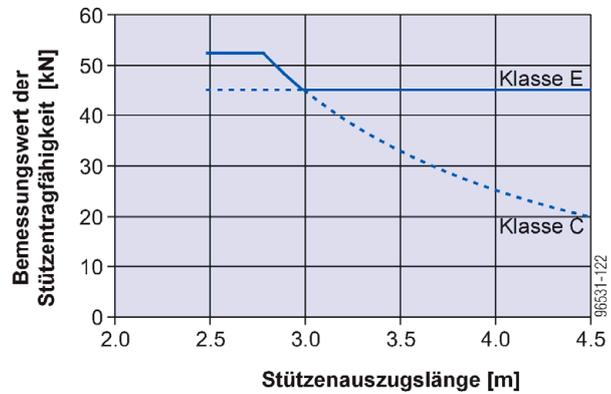
EUREX 30 eco 400



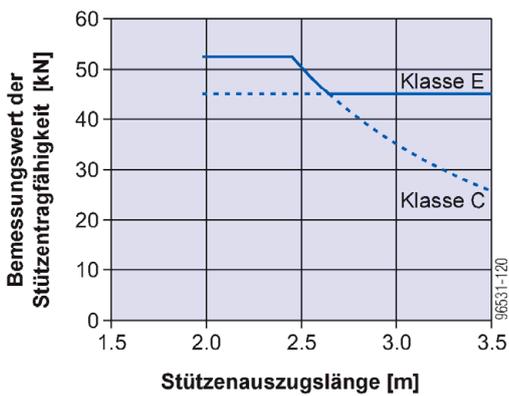
EUREX 30 eco 300



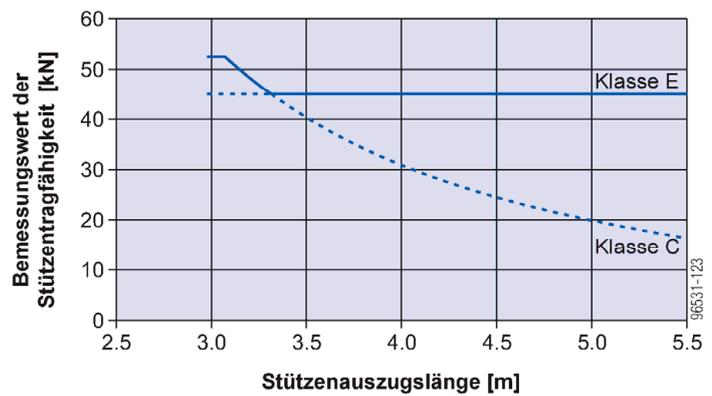
EUREX 30 eco 450



EUREX 30 eco 350



EUREX 30 eco 550



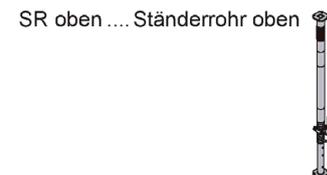
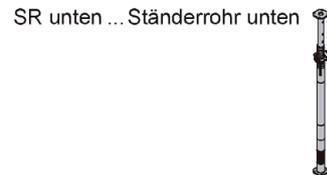
Doka-Baustütze „Eurex 30 eco“

Beanspruchbarkeit (Bemessungswert der Tragfähigkeit)

Anlage 5

Bemessungswert der Stütztragfähigkeit [kN]

Stützenhöhe [m]		Eurex 30 eco												Aufstell- variante	
		250		300		350		400		450		550			
		SR unten	SR oben	SR unten	SR oben	SR unten	SR oben	SR unten	SR oben	SR unten	SR oben	SR unten	SR oben		
		C25	C25	C30	C30	C35	C35	C40	C40	C45	C45	C55	C55	Stützenklasse nach DIN EN 1065	
		E25	E25	E30	E30	E35	E35	E40	E40	E45	E45	E55	E55		
7,0															
6,9															
6,8															
6,7															
6,6															
6,5															
6,4															
6,3															
6,2															
6,1															
6,0															
5,9															
5,8															
5,7															
5,6															
5,5												47,7	50,0		
5,4												50,5	52,9		
5,3												53,2	55,8		
5,2												56,0	58,7		
5,1												58,8	61,5		
5,0												61,8	61,8		
4,9												61,8	61,8		
4,8												61,8	61,8		
4,7												61,8	61,8		
4,6												61,8	61,8		
4,5										49,1	51,8	61,8	61,8		
4,4										52,2	55,3	61,8	61,8		
4,3										55,3	58,7	61,8	61,8		
4,2										58,7	61,8	61,8	61,8		
4,1										61,8	61,8	61,8	61,8		
4,0								47,3	51,4	61,8	61,8	61,8	61,8		
3,9								50,7	55,2	61,8	61,8	61,8	61,8		
3,8								54,2	59,0	61,8	61,8				
3,7								58,0	61,8	61,8	61,8				
3,6								61,8	61,8	61,8	61,8				
3,5					46,4	51,4	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8				
3,4					50,0	55,2	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8				
3,3					53,6	59,0	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8				
3,2					57,3	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8				
3,1					61,8	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8				
3,0			46,4	52,3	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8				
2,9			50,4	55,9	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8						
2,8			54,4	59,5	61,8	61,8	61,8	61,8							
2,7			57,9	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8							
2,6			60,0	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8							
2,5	46,4	55,5	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8							
2,4	48,4	57,8	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8							
2,3	50,4	60,2	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8							
2,2	52,3	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8									
2,1	53,9	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8									
2,0	55,5	61,8	61,8	61,8	61,8	61,8									
1,9	58,0	61,8	61,8	61,8											
1,8	60,5	61,8	61,8	61,8											
1,7	61,8	61,8													
1,6	61,8	61,8													
1,5	61,8	61,8													
1,4															
1,3															
1,2															
1,1															
1,0															



Doka-Baustütze „Eurex 30 eco“

Bemessungswert der Stütztragfähigkeit in Abhängigkeit
von der Auszugslänge und der Aufstellvariante

Anlage 6